

Bericht der ersten Versammlung im
Geschäftsjahre 1947/48 am 11. Mai 1947.

Die Vorsitzende eröffnet die Versammlung und begrüsst die anwesenden 65 Damen.

Das Protokoll wird verlesen und genehmigt.

Seelig

Frau/berichtet, dass sie die Sisterhood bei der Generalversammlung der Gemeinde vertreten hat. Ferner dankt Frau Seelig den Damen Süsskind, Frank und Neumann für den geselligen Nachmittag, zu dem die Frauen der neuen Gemeindemitglieder geladen waren. Daraufhin sind die Damen Flechtheim, Friedemann, Geisel, Hilb, Kropfield, Nathan, Sachs, Schild, Stein, Vendig der Sisterhood beigetreten. Ausserdem werden die Damen Schuelein und Gutmann als neue Mitglieder begrüsst.

Die Hadassah-Präsidentin will in unserer Sisterhood sprechen. Aus technischen Gründen wird die Ansprache bis August vertagt.

Die Damen Holstein und Sachs übernehmen das Amt, Neuankommende in der Stadt zu begrüssen und ihnen unsere Dienste anzubieten.

Hiermit ist der geschäftliche Teil beendet. Frau Seelig übergibt die weitere Leitung des Abends Frau Neuhaus.

Frau Neuhaus begrüsst Frau Kohn und Herrn Lahm, die uns ein Musikstück (Klavier und Geige) vorspielen. Daraufhin wird Fräulein Rachel Bergmann das Wort erteilt für "Love toward Judaism".

Für Erfrischungen sorgten die Damen Bamberger, Kahn Neumann und Reis.

Die Schriftführerin:

Rutha Teitz

Die Vorsitzende:

Hedwig Seelig